Schriftlicher Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Mittelstandsfragen (15. Ausschuß)

über den von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zu dem Vertrag vom 30. März 1967 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Dänemark über Zollerleichterungen im kleinen Grenzverkehr

— Drucksache V/3435 —

A. Berichterstatter Dr. Serres

Der Gesetzentwurf — Drucksache V/3435 — wurde in der 194. Sitzung des Bundestages am 13. November 1968 an den Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen federführend und an den Finanzausschuß mitberatend überwiesen.

Mit dem vorliegenden Gesetzentwurf bittet die Bundesrepublik um die Ratifizierung des Vertrages vom 30. März 1967 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich Dänemark über Zollerleichterungen im kleinen Grenzverkehr.

Dieser Vertrag entspricht in seinem wesentlichen Material inhaltlich dem deutsch-dänischen Abkommen vom 29. Oktober 1934 über Erleichterungen im kleinen Grenzverkehr. Dieser Vertrag war durch die Ereignisse des 2. Weltkrieges suspendiert worden. Seine Wiederanwendung ist nicht in die Liste

derjenigen Verträge aufgenommen worden, deren Wiederanwendung die Bundesregierung und die Regierung des Königreichs Dänemark im Jahr 1953 vereinbarten.

Durch den jetzt vorliegenden Vertrag soll der Grenzverkehr für den nachbarlichen Warenverkehr an der deutsch-dänischen Grenze erleichtert werden. Wegen der im einzelnen gewährten Erleichterungen kann auf die dem Gesetzentwurf beigegebene Begründung verwiesen werden.

Der Ausschuß hat es begrüßt, daß nunmehr eine den Interessen aller Beteiligten entsprechenden Lösung gefunden wurde und empfiehlt deshalb in Übereinstimmung mit dem mitberatenden Finanzausschuß, das Ratifikationsgesetz unverändert anzunehmen.

Bonn, den 23. Januar 1969

Dr. SerresBerichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen, den Gesetzentwurf — Drucksache $\mbox{$\mathbb{V}$}/3435$ — unverändert anzunehmen —

Bonn, den 23. Januar 1969

Der Ausschuß für Wirtschaft und Mittelstandsfragen

Dr. h. c. Menne (Frankfurt)

Dr. Serres

Vorsitzender

Berichterstatter